



Pressemitteilung

Lfd. Nr.: 54

Datum: 13. August 2025

Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt **Gesund im Quartier: von Beteiligung zu Lebensqualität**

Am Dienstag, 12. August 2025, kamen engagierte Quartiers- und Stadtteilakteur*innen aus ganz Sachsen-Anhalt im GVS – Quartierszentrum und Begegnungsstätte NEBENAN in Blankenburg (Harz) zusammen. Unter dem Motto „Gesundheit gemeinsam gestalten“ diskutierten die Teilnehmenden, wie Beteiligung im Quartier gelingen kann und welche Beiträge zur Verbesserung der Lebensqualität und Gesundheit der Bewohner*innen geleistet werden.

Organisiert wurde das Treffen von der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt angesiedelt an die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. (LVG) in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement des GVS Blankenburg. Im Mittelpunkt standen der kollegiale Austausch zu guter Praxis, die Wirkung von Beteiligungsformaten und die Vernetzung auf Landesebene. 13 Akteur*innen nahmen an dem Fachaustausch teil – sie gehören zu einem landesweiten Netzwerk von rund 45 Personen, die sich auf Quartiers- und Stadtteilebene für soziale Gerechtigkeit und ein gutes Miteinander einsetzen.

Ein Höhepunkt des Treffens war der Quartiersspaziergang im Stadtteil Regenstein unter Leitung der örtlichen Quartiersmanagerin Ines Kühnel. Sie hat zahlreiche niedrigschwellige Beteiligungsprozesse angestoßen. Daraus entstanden sind etwa sieben „Schwatzplätze“ verteilt über den gesamten Stadtteil. In Form von Bänken bieten die Schwatzplätze neue Treffpunkte im Quartier, die Bewohner*innen zum Verweilen einladen und aktiv Begegnung fördern. „Wenn Menschen erleben, dass sie ihr Wohnumfeld mitgestalten können, wächst nicht nur das Gemeinschaftsgefühl – es stärkt auch das Bewusstsein, etwas bewirken zu können.“, betonte Ines Kühnel. Beteiligung sei ein zentraler Schlüssel zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts und eröffne zugleich Wege, die Lebensqualität und Gesundheit der Menschen im Stadtteil positiv zu beeinflussen.

Das Quartiersmanagement am Regenstein besteht seit 2022 und wird durch die Deutsche Fernsehlotterie gefördert. Es zeigt, wie Veränderungsprozesse gemeinsam mit Bewohner*innen, Stadtverwaltung und lokalen Partner*innen in Gang gesetzt werden können – Schritt für Schritt und orientiert an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort.

Ihre Ansprechpartnerin: Paulina Roth, LVG, Telefon 0391/ 288 683 – 0

BU-Vorschlag: Beim Rundgang durch Regenstein erläuterte Quartiersmanagerin Ines Kühnel Beteiligungsprozesse im Stadtteil. Foto: LVG

Das beiliegende Bild kann im Rahmen der Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung honorarfrei genutzt werden.

Hintergrund

Das am 25.07.2015 in Kraft getretene Präventionsgesetz legt einen besonderen Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings). Gesetzliche Krankenkassen und ihre Kooperationspartner sollen zusammen noch stärker als bisher mit Präventions- und Gesundheitsförderungsmaßnahmen aktiv auf Menschen in bestimmten Lebenslagen zugehen. Ein Kernziel ist es, die Auswirkungen sozialer Benachteiligung auf die Gesundheit zu mildern. Die Aufgabe der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Sachsen-Anhalt ist es, kommunale Akteure bei der Umsetzung von Maßnahmen zu unterstützen und zu begleiten. Dabei sollen bereits vorhandene Strukturen und Initiativen mit dem Schwerpunkt der Qualitätsentwicklung vernetzt und so Möglichkeiten für regelmäßigen Erfahrungsaustausch geschaffen werden.